

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

### Allgemeine Geschäftsbedingungen Cycle Factory e.U. Baden

ATU69898024 FN442424z

Geschäftsinhaber: Ostermann Philipp – Geschäftsführer

Wiener Strasse 13-21, 2500 Baden

+43 (0)2252 263 666 [baden@cycle-factory.at](mailto:baden@cycle-factory.at)

### Allgemeine Geschäftsbedingungen Cycle Factory 1130 KG

ATU75085916 FN524842b

Geschäftsinhaber: Ertl Florian – Komplementär

Ostermann Philipp - Kommanditist

Stadlergasse 1, 1130 Wien

+43 (0)1 923 66 90 [wien1130@cycle-factory.at](mailto:wien1130@cycle-factory.at)

### Allgemeine Geschäftsbedingungen Cycle Factory NÖ-Mitte

Geschäftsinhaber Marco Freynhofer

Gstetten 3, 3074 Michelbach

+43 (0) 664 245 47 11

1

(gültig ab: November 2015)

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Ostermann Philipp Wiener Strasse 13-21, 2500 Baden

Ertl Florian Stadlergasse 1, 1130 Wien

Freynhofer Marco Gstetten 3, 3074 Michelbach

Homepage: [www.cycle-factory.at](http://www.cycle-factory.at)

Unternehmensgegenstand:

Handel mit Fahrrädern, Fahrradzubehör und Fahrradersatzteilen

Dienstleistung der Reparatur/Wartung und Vermietung/Verleih

von Fahrrädern udgl. mit und ohne Hilfsantrieb, sowie Fahrtechniktraining

Gewerberechtliche Vorschriften: Gewerbeordnung [www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at)

Freiwillige Verhaltensrichtlinien: [www.guetezeichen.at](http://www.guetezeichen.at)

Wirtschaftskammer: Wirtschaftskammer Niederösterreich bzw. Wien

Bild- und Videomaterial: Ostermann Philipp, Ertl Florian, Marco Freynhofer Cannondale, 3T, Early Rider, Flyer, Giant, GT, Husqvarna, KTM, Mondraker, Santa Cruz, Shimano, Sram,...

Artikel und Texte & Urheberrecht: Ostermann Philipp

Alle Rechte vorbehalten.

## 1.) Geltungsbereich dieser AGB

Cycle Factory Baden e.U., Cycle Factory 1130 KG, Cycle Factory NÖ-Mitte (im Text als CF bezeichnet)

### Allgemeines:

Alle Lieferungen und Leistungen, die wir für den Kunden erbringen, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen

- 2 Geschäftsbedingungen (AGB) in der jeweils gültigen Fassung. Die AGB's gelten bei Auftragserteilung als anerkannt.

Den nachfolgenden Bestimmungen entgegenstehende oder abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen finden keine Anwendung, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird. Anerkannte abweichende Bestimmungen müssen von der CF in schriftlicher Form bestätigt vorliegen.

Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache und alle sonstigen Informationen, Dateninformationen, Kundendienst, Beschwerde- und Reklamation, Erledigung ist Deutsch.

### 2.) Preis:

Sämtliche angeführten Preise sind Bruttoverkaufspreise (inkl. MwSt.) in Euro (€). Fracht- und Versandkosten sowie Zollabgaben sind nicht inkludiert. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung, Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind gültig bis auf Widerruf. Angebote, Sonder- und Aktionspreise gelten ausdrücklich nur für den angeführten Zeitraum. Die Bestellung muss während diesem Zeitraum in den Geschäftsräumlichkeiten, schriftlich bzw. im Web-Shop der CF getätigt werden. Alle Angebote sind gültig, solange der Vorrat reicht. Stappreise sind die vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Verkaufspreise. Auf Aktionspreise werden keine weiteren Rabatte

gewährt. Der Kunde erhält bei Lieferung eine Rechnung mit Bruttopreisen, ausgewiesener Umsatzsteuer und Versandkosten.

### 3.) Vertragsabschluss:

Unsere Angebote sind generell freibleibend und unverbindlich. Alle Preise sind zahlbar in Euro (€). Eventuelles Währungs-/Wechselkursrisiko wird durch den Kunden getragen, gleichlautendes gilt für eventuell anfallende Bankspesen. Unsere Angebote auf unseren Internetseiten (Online-Shop) stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, bei uns Waren zu bestellen. Mit der Bestellung erteilt der Kunde den verbindlichen Auftrag zur Lieferung der im Warenkorb enthaltenen Waren. Bestellungen des Kunden sind für den Kunden ab Eingang bei der CF verbindlich. Die CF wird den Eingang der Bestellung unverzüglich bestätigen. Die Eingangsbestätigung stellt jedoch noch keine Annahme des Angebotes dar. Die CF kann das Angebot des Kunden innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach eigener Wahl durch unmittelbare Zusendung der Ware oder durch Übermittlung einer schriftlichen Auftragsbestätigung annehmen. Der Kaufvertrag kommt somit mit Übermittlung einer schriftlichen Auftragsbestätigung oder spätestens durch Lieferung der Waren zustande.

Stillschweigen von der CF gilt nicht als Zustimmung bzw. Annahme des

### 3 Angebote des Kunden.

Die CF behält sich vor, die versprochene Leistung nicht zu erbringen, wenn sich nach Vertragsabschluss herausstellt, dass die Ware nicht verfügbar ist, obwohl ein entsprechendes Verpflichtungsgeschäft abgeschlossen wurde. In einem solchen Fall erhält der Kunde unverzüglich Nachricht. Eventuell bereits erbrachte Gegenleistungen werden unverzüglich erstattet. Weitere Ansprüche gegen die CF sind jedoch ausgeschlossen.

### 4.) Zahlung:

Für die Bezahlung im Web-Shop bieten wir Überweisung an. Die Ware wird nach Eingang des Kaufpreises auf unser Konto geliefert. Die Kontodaten sind unter „Zahlung und Versand“ angegeben.

Außerdem akzeptieren beim Einkauf im Web-Shop Kreditkarten; Mastercard (Secure Code), Visa (Verified by Visa). Bei Kreditkartenzahlungen wird eine dem aktuellen Stand der Technik entsprechende verschlüsselte Übertragung – SSL-Verschlüsselung ermöglicht, wodurch die Daten des Kunden vor unberechtigten Zugriffen geschützt sind. Die Belastung durch die Zahlung erfolgt bei erfolgreich abgeschlossener Bestellung.

Der Kaufpreis wird bei Kauf auf Rechnung am Tag des Einganges der Lieferung beim Kunden zur Zahlung fällig. Erfolgt die Zahlung nicht binnen 14 Tagen nach Fälligkeitseintritt, gerät der Kunde in Verzug. Im Falle eines Verzuges werden die gesetzlichen Verzugszinsen berechnet.

Werden Zahlungstermine nicht eingehalten und gerät der Kunde in Zahlungsverzug, ist die CF von allen weiteren Leistungs- und Lieferungsverpflichtungen entbunden und dazu berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen zurückzuhalten oder Vorauszahlungen bzw. Sicherstellungen zu fordern.

Der Kunde hat darüber hinaus die uns entstehenden Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen, wobei er sich im Speziellen verpflichtet, die anwaltlichen Mahnkosten nach RATG bzw. die Vergütung des eingeschalteten Inkassoinstitutes zu ersetzen, die sich aus der Verordnung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten (BGBl. 141/1996 in der geltenden Fassung) über die Höchstsätze der Inkassoinstituten gebührenden Vergütungen ergeben.

Sofern eine Mahnung durch die CF erfolgt, verpflichtet sich der Kunde ab der zweiten Mahnung einen Betrag von Euro 35,- je Mahnung zu bezahlen.

Der Kunde ist nicht zur Zurückbehaltung von Zahlungen berechtigt. Der Kunde hat kein Recht zur Aufrechnung mit allfälligen Gegenforderungen.

4

#### 5.) Lieferung, Lieferzeit:

Grundsätzlich sind wir bemüht, umgehend zu liefern, dennoch kann es bei einigen Artikeln zu längeren Lieferzeiten kommen.

Sofern der gewünschte Artikel auf Lager ist, erfolgt der Versand innerhalb von 5 Werktagen nach Zahlungseingang. Sollte ein Artikel nicht auf Lager sein, hängt die Lieferfrist von der Lieferfrist des Herstellers, Importeurs bzw. Großhändlers ab. Sollte die Lieferfrist länger als die gesetzliche Lieferfrist von 30 Tagen betragen, so wird der Kunde per E-Mail oder Telefon informiert. Teillieferungen sind zulässig. Angaben über Lieferzeiten sind immer unverbindlich. Schadenersatzansprüche aus angeblich verspäteter Lieferung sind ausgeschlossen.

#### 6.) Gefahrenübergang:

Bei Übersendung der Ware durch die CF geht die Gefahr für den Verlust oder Beschädigung der Ware erst auf den Kunden über, sobald die Ware an den Kunden oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Hat aber der Kunde selbst den Beförderungsvertrag geschlossen, ohne dabei eine von der CF vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit

zu nützen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer auf den Kunden über.

Der Kunde erwirbt jedoch nicht zugleich mit dem Gefahrenübergang das Eigentum an der Ware. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher Zahlungen im Eigentum von der CF und wird im Eigentumsvorbehalt näher unter Punkt 7.) geregelt.

Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder die Abnahme aus Gründen, die die CF nicht zu vertreten hat, so geht die Preis- und Leistungsgefahr mit Meldung der Versandbereitschaft auf den Kunden über. Bei Beförderung durch eigenes Personal haftet die CF nur für grobes Verschulden seiner Mitarbeiter.

#### 7.) Eigentumsvorbehalt:

Die Ware verbleibt bis zur Erfüllung sämtlicher Zahlungen (Waren, Zinsen und Nebenkosten) im alleinigen Eigentum von der CF und zwar auch dann, wenn einzelne Teile bereits bezahlt sind. Der Kunde ist nicht zu einer Verpfändung oder Sicherungsübereignung des Kaufgegenstandes befugt.

Bei eventueller Beeinträchtigung unserer Rechte durch Dritte (wie z.B. Pfändung) muss uns der Kunde unverzüglich benachrichtigen.

#### 5 8.) Versandkosten:

Versandkosten werden je nach Gewicht, Größe, Inhalt (u.a. Gefahrguttransport) berechnet.

Schweiz: Zoll- und Einfuhrgebühren sind vom Empfänger zu zahlen.

Versandkosten NICHT EU-Länder, sowie EMS oder Express Sendungen in Österreich oder EU auf Anfrage.

Bei Lieferung in NICHT EU-Länder sind alle anfallenden Zoll- und Einfuhrgebühren vom Empfänger zu tragen. Für die Konformität der Produkte mit nationalen Vorschriften und Richtlinien außerhalb der EU übernimmt die CF keine Verantwortung.

#### 9.) Gewährleistung, Haftung, Schadenersatz:

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen, sofern nicht ausdrücklich in diesen AGB und/oder in einem Vertrag abweichende Regelungen getroffen werden. Die Garantie ist beim Garantiegeber (beim Hersteller/ manchmal auch beim Verkäufer, falls dieser der Hersteller ist) geltend zu machen und erfolgt nach dessen Bestimmungen. Durch die Inanspruchnahme der Garantie wird die gesetzliche Gewährleistung nicht eingeschränkt.

Sind Mängel oder Beschädigungen auf schuldhafte oder unsachgemäße

Behandlung, unsachgemäßen Einbau, Verwendung ungeeigneten Zubehörs oder Änderungen der Originalteile durch den Kunden oder einen nicht von uns beauftragten Dritten oder auf natürlichen Verschleiß aufgrund Überbeanspruchung mechanischer Teile zurückzuführen, sind diese von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Die CF haftet nur dann, wenn der Kauf der Ware, der Einbau bzw. die Montage durch seine Mitarbeiter erfolgte. Für Mängel, die durch beigegebte Ware, den Eigeneinbau des Kunden oder von einer fremden Werkstatt an den Einbauteilen herbeigeführt werden, haftet die CF nicht. Hersteller von Teilen (z.B. Kurbeln, Innenlager, Federgabeln, Dämpfer, Steuerlager, Scheibenbremsen, Schaltwerk, etc.) übernehmen für Mängel durch unsachgemäßen Eigeneinbau des Kunden ebenfalls keine Haftung.

Bitte informieren Sie sich bei den Herstellern nach der Garantie auf Räder und Komponenten, wenn diese im Renneinsatz verwendet werden sollen, da bei einigen Herstellern die Garantie im Falle einer Verwendung im Renneinsatz erlischt.

#### 10.) Auskünfte/Reklamationen:

Auskünfte und sonstige Anliegen ersuchen wir mit den eingangs angeführten Firmen abzuhandeln. Reklamationen ausschließlich mit jenem CF Betrieb in welchem die Rechnung ausgestellt wurde.

6

Auskünfte, sonstige Anliegen und Reklamationen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail oder während der Öffnungszeiten persönlich oder per Telefon zur Verfügung.

#### 11.) Widerruf - Rücktrittsrecht:

Der Kunde hat das Recht von einem Fernabsatzvertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurückzutreten (§11 FAGG).

Die Frist zum Rücktritt beginnt

1. bei Dienstleistungsverträgen mit dem Tag des Vertragsabschlusses,
2. bei Kaufverträgen und sonstigen auf den entgeltlichen Erwerb einer Ware gerichteten Verträgen,

2 a) mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der Ware erlangt,

2 b) wenn der Kunde mehrere Waren im Rahmen einer einheitlicher Bestellung bestellt hat, die getrennt geliefert werden, mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der zuletzt gelieferten Ware erlangt,

2 c) bei Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der letzten Teilsendung erlangt.

Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden, jedoch schriftlich. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der 14-tägigen Frist per Post oder E-Mail an die oben zuständig angeführte Adresse abgesendet wird.

Bei Rücktritt des Kunden vom Vertrag, hat er die empfangene Ware unverzüglich, spätestens jedoch binnen 14 Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung an die CF zurückzustellen. Rücksendungen müssen originalverpackt, nicht montiert und portofrei unter Beilage der Original-Rechnung an die CF an die oben zuständige Adresse erfolgen (Cycle Factory Baden e.U., Cycle Factory 1130 KG, Cycle Factory NÖ-Mitte).

Die Waren müssen in derselben Verpackungseinheit zurückgesendet werden, in der sie ausgeliefert wurden, das gilt im speziellen für Fahrräder, die nur im entsprechenden Karton verschickt werden dürfen. Die Rückstellungsfrist ist gewahrt, wenn die Ware innerhalb der 14-tägigen Frist ab Abgabe der Rücktrittserklärung abgesendet wird. Dies gilt nicht, wenn die CF angeboten hat, die Ware selbst abzuholen. Der Kunde hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte der bestellten Ware entspricht.

7

Unfreie Rücksendungen betreffend Waren wird die CF nicht annehmen. Solche unfreien Rücksendungen werden unverzüglich an den Absender inkl. der Verrechnung der anfallenden Gesamtkosten zurückgesendet.

Wird die empfangene Leistung/Lieferung nicht ganz, teilweise, nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns Wertersatz leisten (bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist). Die Verpflichtung zum Wertersatz besteht nicht für eine Verschlechterung der Ware aufgrund der bestimmungsgemäßen Inbetriebnahme. Im Übrigen kann der Kunde die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt. Wenn der Kunde den Vertrag widerruft, wird die CF dem Kunden alle Zahlungen, die er erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten unverzüglich zurückzahlen bzw. auf dem Kundenkonto gutschreiben.

Hat sich der Kunde ausdrücklich für eine andere Art der Lieferung als die von der CF angebotene günstigste Standardlieferung entschieden, so hat der Kunde keinen Anspruch auf Erstattung der ihm dadurch entstandenen Mehrkosten. Die CF kann die Rückzahlung bzw. die Gutschrift auf dem Kundenkonto so lange

verweigern bis er die Ware wieder zurückerhalten hat. Dies gilt nicht, wenn die CF angeboten hat, die Ware selbst abzuholen.

Der Kunde hat kein Rücktrittsrecht bei Verträgen über Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Bei Abholung im Geschäft findet online nur eine Reservierung statt, der Kaufvertrag wird erst im Geschäft abgeschlossen. In diesem Fall gibt es kein gesetzliches Rücktrittsrecht.

## 12.) Fahrradverleih- / Testbike- / Leihgegenstandsbedingungen

Bei Abschluss eines Verleih-/Testvertrages mit der CF werden von diesem der Leihgegenstand in ordentlichem und fahrtüchtigem Zustand sowie gereinigt übergeben. Weiteres wird dem Kunden auf Aufforderung auch ein Fahrradschloss übergeben. Der Kunde verpflichtet sich, das Leihfahrrad mit einem Markenfahrradschloss ordnungsgemäß abzusperrern.

Der Kunde haftet für Beschädigungen, insbesondere durch mutwillige Beschädigung, Beschädigung durch Stürze, Beschädigungen durch unsachgemäße Behandlung und haftet auch im Falle eines Diebstahles. Der Kunde hat in diesen Fällen die Schäden auf seine Kosten zu ersetzen, im Falle des Diebstahles ist der Kunde zum Wertersatz der gestohlenen Ware verpflichtet. Der Einsatz des Leihgegenstandes bei Veranstaltungen wie Wettkämpfen jeglicher Art (privater oder professionell) ist nicht zulässig.

Sollte der Leihgegenstand übermäßig verschmutzt zurückgestellt werden, ist der Kunde verpflichtet € 35,- pro Fahrrad/Leihgegenstand an Reinigungsgebühr zu bezahlen.

Bei Pannen und Schäden, die während der Leihdauer auftreten, hat der Kunde selber für die Behebung der Schäden zu sorgen und die entsprechenden Kosten zu übernehmen. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde jegliche Mängel, die während der Leihdauer auftreten, spätestens bei der Zurückstellung des Leihgegenstandes an die CF bekanntzugeben. Bei Unfällen, bei denen das Fahrrad beschädigt wird, erreichen Sie die CF unter oben angeführten Tel-Nummer.

Ist der Kunde ein Unternehmer, der Räder/Leihgegenstände für seine Kunden anmietet, so ist dieser ausschließlich Vertragspartner und haftet für allfällige Schäden an den Leihgegenständen gesamtheitlich ohne jegliche Ausnahme. Der Unternehmer haftet auch bei Diebstahl des Leihgegenstandes für den Wertersatz. Bei Rückgabe des Leihgegenstandes in stark verschmutztem Zustand haftet der Unternehmer auch für die anfallenden Reinigungsgebühren.

### 13.) Reparaturbedingungen:

Die Reparatur muss innerhalb von 7 Werktagen nach Fertigstellung abgeholt werden. Für jeden weiteren Tag wird ein Betrag von € 2,- verrechnet. Wird der Reparaturgegenstand nicht innerhalb von einer Frist von 1 Monat abgeholt, ist die Firma Cycle-Factory berechtigt, den Reparaturgegenstand im Wege des freien Verkaufs veräußern zu lassen und den Erlös nach Abzug der Reparaturforderungen, Lager- und sonstige Kosten zu hinterlegen.

Wir ersuchen Sie, bei einem Mangel den Gegenstand an uns zu retournieren, um Reparatur oder einen Austausch vornehmen zu können.

### 14.) Adressänderung:

Der Kunde ist verpflichtet, Änderungen seiner Wohn- bzw. Geschäftsadresse nachweislich, unaufgefordert und unverzüglich die CF bekanntzugeben, solange das vertragsgegenständliche Rechtsgeschäft nicht beiderseits vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen an den Kunden auch dann als zugegangen, falls sie an die CF zuletzt bekanntgegebene Adresse gesendet wurden. Es obliegt dem Kunden, den Zugang seiner Änderungsmitteilung im Einzelfall nachzuweisen.

9

### 15.) Erfüllungsort, Rechtswahl und Gerichtsstand:

Erfüllungsort für sämtliche Vertragspflichten der Vertragspartner ist der Ort des Sitzes des jeweiligen CF Standortes, dies unabhängig von jeder Vereinbarung über den Lieferort und die Übernahme allfälliger Transportkosten oder den Zahlungsort.

Es gilt ausschließlich österreichisches materielles Recht. Die Kollisionsnormen des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts (CISG) werden hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten, die sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergeben oder mit diesem in Zusammenhang stehen, ist ausschließlich das sachlich und örtlich zuständige Gericht des jeweiligen CF Standortes.

Die CF ist jedoch berechtigt, nach eigener Wahl den Kunden auch an jedem anderen Gericht zu klagen, das nach nationalem oder internationalem Recht zuständig sein kann. Hat der Verbraucher im Inland seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder ist er im Inland beschäftigt, so kann für eine Klage gegen ihn nur die Zuständigkeit des Gerichtes begründet werden, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung liegt; dies gilt nicht für Rechtsstreitigkeiten, die bereits entstanden sind. Das UN Kaufrecht sowie sämtliche Bestimmungen, die sich auf das UN

Kaufrecht beziehen, werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Verträge mit Unternehmen ist unser Firmensitz als Gerichtsstand vereinbart.

16.) Die angeführten CF Betriebe sind eigenständige Unternehmen und agieren eigenverantwortlich und unabhängig. Es ergibt sich daraus, dass Aussagen, Handlungen, Verträge, Zusagen, Zahlungsverkehr, Verbindlichkeiten, Schriftverkehr usw. zu einem Sachverhalt/Geschäftsfall mit jedem (zuständigen) Betrieb direkt und gesondert abgehandelt wird sowie abzuhandeln ist. Ein Vermischen oder Gegenrechnung der Sachverhalte/Geschäftsfälle ist nicht zulässig und wird abgelehnt.

17.) Links/verlinkte Inhalte:

Die CF haftet nicht für die Inhalte fremder Internetseiten, auf welche die CF verlinkt ist/wird. Die Seiten wurden zum Zeitpunkt der Linksetzung auf Rechtmäßigkeit geprüft und erklären wir hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung die verlinkten Seiten keine illegalen Inhalte enthalten haben. Eine dauerhafte Prüfung der verlinkten Inhalte findet nicht statt und haben wir keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung der verlinkten Seiten. Wir distanzieren uns daher hiermit ausdrücklich von allen inhaltlichen Änderungen, die nach der Linksetzung auf den verlinkten Seiten vorgenommen wurden. Wir sind nicht verantwortlich für den Inhalt, die Verfügbarkeit, die Richtigkeit und die Genauigkeit der verlinkten Seiten, deren Angebote, Links oder Werbeanzeigen. Wir haften nicht für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere nicht für Schäden, die durch Nutzung oder Nichtnutzung der auf den verlinkten Seiten angebotenen Informationen entstehen.

Die CF wird Inhalte unverzüglich entfernen oder den Zugang zu ihnen sperren, wenn er von deren Rechtswidrigkeit Kenntnis erlangt.

18.) Urheberrecht:

Wir sind bestrebt, in allen Publikationen geltende Urheberrechte zu beachten. Sollte es trotzdem zu einer Urheberrechtsverletzung kommen, werden wir das entsprechende Objekt nach Benachrichtigung aus seiner Publikation entfernen bzw. mit dem entsprechenden Urheberrecht kenntlich machen. Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und gegebenenfalls durch Dritte geschützte Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechtes und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Urheberrecht unserer eigenen Texte, Grafiken und Bilder steht Ostermann

Philipp zu. Eine Vervielfältigung solcher Texte, Grafiken und Bilder in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne der schriftliche Zustimmung von Ostermann Philipp nicht gestattet.  
Bilder sind teilweise Symbolbilder, maßgebend sind die Produktbeschreibungen.

19.) Sonstiges, salvatorische Klausel:

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder eventuell fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen

20.) Schlichtungsstelle

Wir verpflichten uns, in Streitfällen am Schlichtungsverfahren des Internet Ombudsmann teilzunehmen:

[www.ombudsmann.at](http://www.ombudsmann.at) - Internet Ombudsmann - Margaretenstraße 70/2/10 1050 Wien

Nähere Informationen zu den Verfahrensarten unter [www.ombudsmann.at](http://www.ombudsmann.at) oder in den jeweiligen Verfahrensrichtlinien:

Verfahrensrichtlinien des Internet Ombudsmann für die alternative Streitbeilegung nach dem AStG (AStG-Schlichtungsverfahren)

11 [http://www.ombudsmann.at/media/file/67.Richtlinien\\_Internet\\_Ombudsmann\\_AStG-Verfahren.pdf](http://www.ombudsmann.at/media/file/67.Richtlinien_Internet_Ombudsmann_AStG-Verfahren.pdf)

Richtlinien für das Schlichtungsverfahren beim Internet Ombudsmann außerhalb des Anwendungsbereichs des AStG (Standard-Verfahren)

[https://secure.ombudsmann.at/media/file/66.Richtlinien\\_Internet\\_Ombudsmann\\_Standard-Verfahren.pdf](https://secure.ombudsmann.at/media/file/66.Richtlinien_Internet_Ombudsmann_Standard-Verfahren.pdf)

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit unserem Unternehmen kann auch die OS-Plattform genutzt werden: Link zur OS-

Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

